

duldig ertrug, damit ihr nicht ermattet, noch den Muth sinken lasset. Der Kampf wider die Versuchungen zum Abfall vom Christenthum hat euch noch kein Blut gekostet; und dennoch vergeßt ihr die Ermahnung, die auch euch, als Kinder angehet: (\*) Mein Kind, sey nicht leichtsinnig, wenn dich der Herr zum Guten erziehen will; werde nicht muthlos, wenn er dich züchtiget. Denn welchen der Herr liebet, den züchtiget er; einen jeden Sohn, der ihm gefällt, hält er scharf. Wenn ihr gezüchtiget werdet, so verfährt Gott mit euch, wie mit Kindern. Denn welches Kind wird nicht vom Vater gezüchtiget? Würdet ihr aber nicht in der Zucht gehalten, wie doch allen Kindern wiederfährt, so würdet ihr wie unächte, und nicht wie rechte Kinder behandelt. Nun haben wir ja die Züchtigungen unserer leiblichen Väter mit Ehrfurcht und Gehorsam angenommen; sollten wir uns denn nicht vielmehr unserm geistlichen

---

(\*) Sprüchw. 3, 11. 12.